Russischer Discounter nach Lieferengpässen wieder geöffnet

07.02.2019 - Nach Problemen mit Lieferanten und einer vorübergehenden Schließung hat der russische Discounter "Mere" seine erste Filiale in Deutschland wieder geöffnet. Nachdem neue Ware eingetroffen ist, könnten die Kunden im "Mere"-Markt in Leipzig wieder einkaufen, wie eine Unternehmenssprecherin am Mittwoch auf Anfrage mitteilte.

Der russische Discounter Torgservis, der nach eigenen Angaben in Osteuropa und Asien 928 Filialen betreibt, hatte in der Vorwoche in Leipzig seine erste Filiale in Deutschland eröffnet. Wegen Lieferengpässen musste der Markt am Montag für zwei Tage geschlossen werden. Zahlreiche Produkte waren wegen der großen Nachfrage in den ersten Tagen bereits ausverkauft, wie das Unternehmen erklärte.

Mit niedrigen Preisen und spärlichem Design bietet der "Mere"-Markt auf knapp 1000 Quadratmetern vor allem Lebensmittel an. Aber auch Textilien, Drogerieartikel und Haushaltwaren gehören zum Sortiment. Die deutsche Tochter TS-Markt will nach dem Einstieg in Leipzig Schritt für Schritt weitere Filialen in Ostdeutschland eröffnen. Zu den konkreten Expansionsplänen wollte sie das Unternehmen am Mittwoch nicht äußern./jan/DP/mis (dpa)

© LUMITOS AG